

Gemeindebrief

Evangelische
Kirchengemeinde
Altenkirchen



30 Jahre
Gudrun Weber-Gerhards

Gemeindebüro, Tel. 02681-8008-40

Adresse

Claudia Müller, Stadthallenweg 16
57610 Altenkirchen
E-Mail: altenkirchen.ak@ekir.de

Öffnungszeiten

Mo.-Fr. 10 - 12 Uhr & Do. 14 - 16 Uhr

Alles Wissenswerte, Gottesdienste, Termine, Ankündigungen, Berichte und Diskussionen finden Sie auch auf unseren Internetseiten unter

www.EvKgmAk.de

Kontakt

Pfarrer Martin Göbler 9815954
Stellv. Vorsitzende Barbara Henn 5863
Hausmeister Axel Rahn 0171-8062803
Kantorin Hyejoung Choi 0176-30348547
Kindertagesstätte Arche 70371

Kinder- und Jugendzentrum 5899
Bücherei 70972
Gemeindezentrum 7253
Küsterin Brigitte Hering 4264
Archivpflege Jürgen Janke 02688-524

Kontoverbindung

Kirchengemeinde Altenkirchen
Sparkasse Westerwald-Sieg
IBAN: DE94 5735 1030 0000 0021 70



Seelsorge erwünscht? – Anruf genügt!

Ihnen liegt etwas auf der Seele und Sie brauchen jemanden, mit dem Sie sich aussprechen können? Rufen Sie bitte Pfarrer Göbler an – oder ein Mitglied des Presbyteriums – oder das Gemeindebüro. Sie können sicher sein, dass Ihre Kirchengemeinde offene Ohren für Ihr Anliegen hat und Ihnen im Rahmen der Möglichkeiten helfen wird.

Diakonisches Werk des Kirchenkreises (Gruppen und Beratung), Stadthallenweg 16, 57610 Altenkirchen, Tel. 8008-21

Evangelische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene (anerkannte Beratungsstelle nach § 218 StGB), Stadthallenweg 12, Altenkirchen, Tel. 3961

Telefonseelsorge Koblenz 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Wo ist euer Glaube?

Es ist eine direkte Frage: Wo ist euer Glaube? Ist er fest verwurzelt im Herzen? Zergeht er auf der Zunge und wartet darauf, erzählt zu werden? Liegt er auf der Hand und wird gelebt im Umgang mit anderen?

Oder ist er nicht sofort erkennbar, von Zweifeln überschattet, eher verborgen. Wartet er auf eine Erinnerung?

Diese direkte Frage wird von Jesus gestellt. Er wendet sich mit dieser Frage zunächst an seine Jünger. Mit ihnen sitzt er im Boot auf dem See Gennesaret. Sie wollen zum anderen Ufer fahren. Jesus legt sich schlafen. Sie geraten in einen Sturm. Die Wellen toben, der

Wind pfeift, Wasser schwappt in das Boot. Alle sind in großer Gefahr. Die Jünger reagieren, indem sie Jesus wecken. Zweimal müssen sie ihn ansprechen: „Meister, Meister! Wir gehen unter!“ Jesus erwacht, steht auf und bedroht Wind und Wogen. Die Naturgewalten beugen sich seiner Kraft und werden still. Mitten in diese Stille hinein spricht er die erinnernde Frage: „Wo ist euer Glaube?“

Für Jesus ist das Gegenteil von Glauben nicht Unglauben, sondern Angst. Die Jünger haben Angst. Sie wähten

sich bei Jesus sicher und geborgen. Diese Sicherheit ist geschwunden. Jesus fragt sie: „Wo ist euer Glaube? Warum seid ihr so furchtsam, wenn es stürmt? Wisst ihr denn nicht, dass ihr bei Gott in guten Händen seid? Vertraut doch darauf.“

Jesus erinnert sie daran und damit auch uns. Denn auch unser Glaube muss sich erinnern lassen. „Warum“, fragt er mit seinen Worten in unseren Alltag hinein, „seid ihr so furchtsam, wenn es stürmt? Warum seid ihr so furchtsam angesichts der vielen Krisen

in der Welt, angesichts der unsicheren Zukunft? Warum seid ihr so furchtsam in euren Bemühungen um eine Konzeption für die Gemeinden unserer Region?“

Auch unser Leben ist geprägt von Stürmen. Mitunter ist es ganz ähnlich der Erzählung

am See. Um uns herum tobt der Sturm und Jesus ist entschlafen. Er ist gestorben und auferstanden. Doch ist er physisch nicht mehr so unter uns, dass wir ihn wecken könnten. Also ist es an uns aufzuwachen. Jesu Worte erinnern uns daran, unseren Glauben zu wecken – gegen alle Angst. Uns zu erinnern, wie befreiend es sein kann zu vertrauen. Denn Angst lähmt, sie macht handlungsunfähig. Wecken wir unseren Glauben. Bei Gott sind wir in guten Händen.



Ihr Pfr. Martin Göbler



**Mit der größte
am 27. Jan**



Gudrun Weber-Gerhards

an Feier, die das Theodor-Maas-Haus in den letzten Jahrzehnten gesehen hat, nahmen im Januar 2024 Gudrun Weber-Gerhards und die Kirchengemeinde voneinander Abschied.





Abschied von Gudrun Weber- Gerhards

Ende Januar haben wir Pfarrerin Gudrun Weber-Gerhards mit einem bewegenden Gottesdienst und einer fröhlichen Feier in den Ruhestand verabschiedet.

30 Jahre hat Pfarrerin Weber-Gerhards – viele Jahre gemeinsam mit ihrem Mann Martin Gerhards – den Pfarrdienst in der Evangelischen Kir-

chengemeinde Altenkirchen geprägt. Wir schauen sehr dankbar auf diese Zeit bei uns zurück und wünschen den beiden einen Ruhestand nach ihrem Geschmack!

„Das hab’ ich auch noch nicht erlebt – Ein singendes Presbyterium“...

...sagte Gudrun, als wir ihr ein Abschiedsständchen überbrachten. Und so lautete der Refrain:

Auf Wiedersehn, Gudrun! Leider willst du nun bald geh’n. Was wir noch zu sagen hätten, dauert keine Zigaretten, nur ein letztes Glas im Steh’n.



2024 in der „Arche“

Das Jahr 2024 bringt viel Neues und Spannendes für die Familien und Mitarbeitenden der Kita.

Angesichts des neuen Kitagesetzes haben Kirchenkreis und Kirchengemeinde beschlossen, die „Arche“ zu erweitern und so die 96 Plätze in der Kita zu erhalten. Ohne einen Anbau mit großer Küche und Ruhemöglichkeiten für die Kinder hätten wir uns von 26 Familien verabschieden müssen! Mit dem Anbau ist es uns zum Glück weiterhin möglich, 96 Kindern einen Platz zum Spielen, Lernen, Wachsen und sich

Wohlfühlen zu bieten. Darüber freuen wir uns alle sehr.

Sobald die neue Küche eingerichtet ist und in Betrieb genommen werden kann, können wir allen Kindern ein frisch gekochtes Mittagessen anbieten. Der Erweiterungsbau beinhaltet auch eine Kinderküche und einen großzügigen Speiseraum, in dem auch jeden Tag ein gesundes Frühstück mit den Kindern zubereitet wird.

Dass all dies möglich wird, verdanken wir nicht nur dem Kirchenkreis und der Kirchengemeinde, sondern auch allen Kirchensteuerzahlenden. Denn der Eigenanteil der Kosten wird aus den Mitteln der Kirchensteuer finanziert. Daher möchten wir den symbolischen Spatenstich im Rahmen eines Gemeindefestes



am 30. Juni 2024 mit allen Gemeindemitgliedern feiern.

Für die Kinder startet im Frühling ein Gartenprojekt, das von Frau Lidia Gerdt, der Oma eines Kitakindes und zwei Erzieherinnen begleitet wird. In unseren



Gartenbeeten und in zwei Hochbeeten werden verschiedene Gemüse, Kräuter und Salatarten angebaut. So können die Kinder mit allen Sinnen beim Säen, Pflanzen, Pflegen und Ernten mitwirken und lernen so vieles über unsere Nahrungsmittel und deren Verarbeitung.

Einen kleinen Einblick in all das bekommen die Vorschulkinder in jedem Jahr, wenn wir zur Kartoffelernte auf den Bauernhof fahren. Jedes Jahr lädt Familie Augst uns auf den Wäller Hof nach Helmenzen ein, damit die Kinder dort einen Einblick in die Landwirtschaft bekommen. In diesem Jahr freuen wir uns, Familie Augst bei ihrem „Großen Lernort Bauernhof-Tag“ am Samstag, den 8. Juni 2024, unterstützen zu können.

Im Rahmen des Vorschulprogrammes haben unsere Schulkinder auch die Apotheke besucht. Die Apothekenmit-

arbeitenden haben sich viel Zeit genommen, den Kindern das Labor und auch Felix, den Roboter, zu zeigen. Es war ein spannender Ausflug für unsere Kinder.

Die „Arche“ lädt ein

Lassen Sie uns zusammen feiern und Freude teilen!

Am 14. April 2024 findet zum Abschluss unserer religionspädagogischen Woche „Freundschaft – Der Weg nach Emmaus“ gemeinsam mit dem Team Kirche mit Kindern ein Gottesdienst in der Christuskirche statt.

Und am 30. Juni 2024 steigt das große Gemeindefest mit symbolischem Spatenstich zur Erweiterung in der Kita „Arche“ (siehe Rückseite). Zu beiden Terminen laden wir alle Gemeindemitglieder, Interessierte und Freunde herzlich ein.

Diana Wendt

Bibel-Gesprächskreis

Am ersten Mittwoch im Monat um 18.30 Uhr im Theodor-Maas-Haus mit Pfr. Dr. Klein

Bibelkreis

Mittwoch Vormittag um 9.30 Uhr im Theodor-Maas-Haus. Kontakt: Renate Pitsch, Tel. 2890

Ökumenischer Besuchsdienst Krankenhaus

Wir helfen. Wer hilft mit? Kontakt: Anka Seelbach, Tel. 3788

Besuchskreis Altenheim

Theodor-Fliedner-Haus, Tel. 4021

Frauenhilfe

Jeden zweiten Mittwoch im Monat im Theodor-Maas-Haus, Kontakt: Ute Berg, Tel. 5637 und Doris Enders, Tel. 803697

Eltern-Kind-Gruppe „Die Kirchenmäuse“

Interessierte Eltern / Großeltern treffen sich mit ihren Kindern (von 0-6 Jahren) am Freitagnachmittag von 15.30 - 17.30 Uhr im Martin-Luther-Saal

Kirche mit Kindern

Helferkreis, Treffen nach Absprache, Kontakt: Renate Käsen, Tel. 4141



Kindertagesstätte „Arche“

Kiefernweg 8, Altenkirchen, Leiterin: Diana Wendt, Tel. 70371

Evangelisches Kinder- und Jugendzentrum „KOMPA“

Wilhelmstr. 6, Altenkirchen, Tel. 5899, Mo. - Fr. 14 - 21 Uhr, Infos unter www.kompa-altenkirchen.de

Wirbelsäulengymnastik

Freitags 9.00 - 10.15 Uhr im Theodor-Maas-Haus. Kontakt: Jürgen Janke, Tel. 02688-524

Öffentliche Evangelische Bücherei

Unter der Kirche: Mo. & Mi. 15 - 18, Di. 14 - 18, Do. 9 - 19 Uhr. Tel. 70972 oder unter www.buecherei-ak.de

Kantorei

Montags 19.30 - 21.30 Uhr, Martin-Luther-Saal, Kontakt: Ernst-Walter Thomas, Tel. 3966

Posaunenchor

Martin-Luther-Saal, donnerstags 19.30 Uhr Probe. Kontakt: Ulf Rörig 6682

Kirchenband

Mitspieler:innen herzlich willkommen, Kontakt: Martin Schmid-Leibrock, Tel. 984665

Impressum

Herausgeberin: Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Redaktion: Pfr. Martin Göbler (verantwortw.), Diana Wendt, Martin Schmid-Leibrock. Mails bitte an: redaktion@evkgmak.de.

Druck: Gemeindebriefdruckerei. Das verwendete Papier ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.

Der nächste Gemeindebrief (Juli bis Oktober) erscheint zum 5. Juli 2024.

Redaktionsschluss 15. Juni 2024

Der Gemeindebrief erscheint dreimal im Jahr.

Gottesdienste

März

Mk 16,6

**Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den
Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier.**

- Fr 1. 16.00 Weltgebetstag, ökum. Team, **in St. Jakobus**
So 3. 10.30 Pfr. Göbler
So 10. 10.30 Pfr. Göbler, mit Taufen
So 17. 10.30 Pfr. Göbler, Einführung des neuen Presbyteriums
So 24. 10.30 Pfr. Dr. Klein
Do 28. 18.30 Göbler/Choi, Taizé-Gebet mit Agape-Mahl
Fr 29. 10.30 Pfr. Göbler, Karfreitag, mit Abendmahl
So 31. 6.00 Pfr. Göbler, Osternacht, mit Taufen und der Kantorei, anschließend Osterfrühstück
10.30 Pfr. Göbler, Ostersonntag, mit dem Posaunenchor

April

1 Petr 3,15

**Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen,
der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die euch erfüllt.**

- Mo 1. 10.00 Ostermontag, Regionengottesdienst **in Hamm**
So 7. 10.30 Präd. Schumann
So 14. 10.30 Pfr. Göbler, mit Taufen, Kita Arche und dem Frauenchor Niedererbach
So 21. 10.30 Pfr. Göbler
So 28. 10.30 Pfr. Stöcker



Mai

1 Kor 6,12

**Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient zum Guten.
Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll Macht haben über mich.**

- So 5. 10.30 Pfr. Göbler, mit der Sängervereinigung Ingelbach
Do 9. 10.30 Pfr. Göbler, Christi Himmelf., Taufen & Einsegnung der KonfiKids
So 12. 10.30 Pfr. Göbler
Sa 18. 18.00 Pater Joseph/Pfr. Göbler, Pfingstvesper **in St. Jakobus**
So 19. 10.30 Pfr. Göbler, Pfingstsonntag, Open Air-Gottesdienst vor der Kirche



Gottesdienste

Mo 20. 10.30 Pfr. Göbler, Pfingstmontag, Gottesdienst für die Region mit Abendmahl

So 26. 10.30 Pfr. Dr. Klein

Juni

Ex 14,13

Mose sagte: Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen und schaut zu, wie der HERR euch heute rettet!

So 2. 10.30 Diakon Pitsch



So 9. 10.30 Pfr. Göbler, mit Taufen und Tauferinnerung der KonfiKids 2020/21



Sa 15. 15.00 Pfr. Göbler, Konfirmation

So 16. 10.30 Pfr. Göbler, mit Abendmahl

So 23. 10.30 Pfr. Stöcker

So 30. 10.30 Pfr. Göbler, Gemeindefest **in der Kita Arche**

Juli

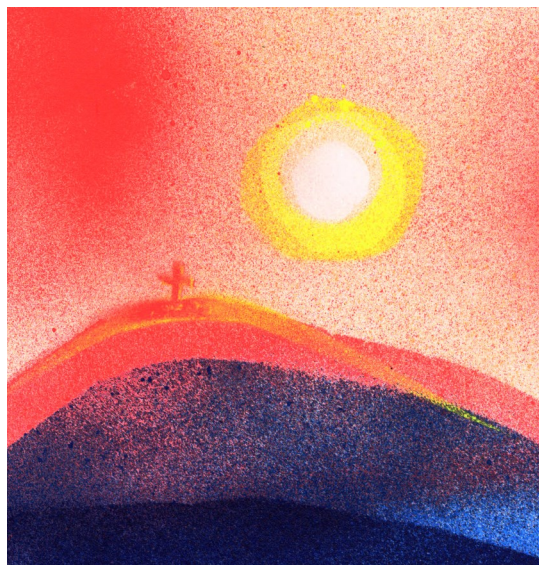
Ex 23,2

Du sollst dich nicht der Mehrheit anschließen, wenn sie im Unrecht ist.

So 7. 10.30 Pfr. Göbler



So 14. 10.30 Pfr. Göbler, mit Taufen



Bibel- Gesprächskreis

Für alle Interessierten – ohne Vorkenntnisse

I.d.R. an jedem ersten Mittwoch im Monat um 18.30 Uhr im Theodor-Maas-Haus.

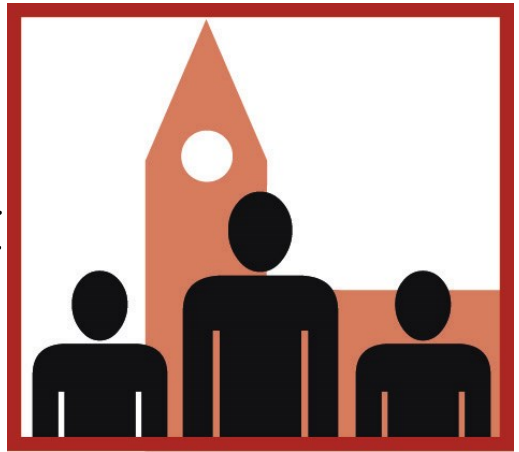
- Einsteigen ist jederzeit möglich
- Thema: 1. Mose 1-11. Die Urgeschichte und die Urfragen der Menschheit
- Mit Pfarrer Prof. Dr. Michael Klein

Aus dem Presbyterium

Wir leben in Zeiten tiefgreifender Veränderungen. Jeden Tag hören wir davon. Auch wir spüren es in unserer Gemeinde deutlich.

Am 17. März wird ein **neues Presbyterium** eingeführt und seine Arbeit aufnehmen. Wir danken Elke Lauterbach-Buchner, Bettina Schäfer, Dr. Kristianna Becker und Heinz-Wolfgang Becker, die aus dem Presbyterium ausscheiden. Sie haben sich mit Kraft, Kreativität, Zeit und mit spürbar großer Freude über viele Jahre sehr verantwortlich für unsere Gemeinde engagiert. Und wir begrüßen Carolin Schwarzbach und Sascha Heitkämper als neue Mitglieder. Santino Kopp wird dem Presbyterium künftig als Jugendpresbyter angehören. Ich wünsche allen Mitgliedern des Presbyteriums Ideenreichtum, Besonnenheit, Ausdauer und Gottes Segen!

Die Christuskirche soll in diesem Sommer einen neuen **Innenanstrich** erhalten. Darum werden wir für einige Wochen unsere Gottesdienste im Theodor-Maas-Haus feiern. Die Renovierung der Kirche soll auch eine erneuerte Raumbeleuchtung mit Notbeleuchtung und Beleuchtung der Fluchtwege, Maßnahmen zur Barrierefreiheit und die Erneuerung einer Außentür im Turm (Notausgang) umfassen. Mit Blick auf die Klimaneutralität des Kirchengebäudes erfolgt gegenwärtig eine Energiebe-



P R E S B Y T E R I U M

ratung durch das Umweltnetzwerk Kirche Rhein-Mosel.

Wir planen zurzeit einen **Anbau** an der Kindertagesstätte Arche. Die Erweiterung wird nötig, um die Kitaplätze in der Zukunft aufgrund gesetzlicher Vorgaben nicht verringern zu müssen. Am Sonntag, 30. Juni, feiern wir in der Arche unser Gemeindefest und werden einen symbolischen Spatenstich für den Erweiterungsbau setzen.

Im Ev. Kinder- und Jugendzentrum **KOMPA** wird die Leiterin Wiebke Herbeck zum 31. März auf eigenen Wunsch ausscheiden. Seit 2008 hat Frau Herbeck zunächst als Erzieherin, ab 2017 als Sozialpädagogin im KOMPA gearbeitet; seit dem 1. Januar 2020 hat sie das Kinder- und Jugendzentrum geleitet. Ihr gilt Dank und Anerkennung für die 16 Jahre ihres Dienstes bei uns. Im Gottesdienst am 21. April wollen wir sie verabschieden. Die Ausschreibung der Leitungsstelle im KOMPA wird zurzeit vorbereitet.

Pfr. Martin Göbler

Das neue Presbyterium

Zur Presbyteriumswahl 2024 konnten leider nicht so viele Kandidatinnen und Kandidaten gefunden werden, wie für die Vollbesetzung erforderlichlich gewesen wären.

Daher gab es dieses Mal auch in Altenkirchen, wie in etlichen anderen Gemeinden im Kirchenkreis bzw. in der ganzen Landeskirche, keine wirkliche Wahl: Alle Bewerberinnen und Bewerber gelten als gewählt. Die gute Nachricht ist: Es sind viele „bewährte Kräfte“ dageblieben, die durch interessante Neuzugänge ergänzt werden. Viele Interessen und Talente werden sich ergänzen können und mit Santino Kopp haben wir sogar etwas wirklich rares gewinnen können: Einen Jugend-Presbyter!

Am Sonntag, den 17. März 2024, werden die Mitglieder des Presbyterium im Gottesdienst in ihr Amt eingeführt.

Der neue Jugendpresbyter stellt sich vor

Mein Name ist Santino Kopp, ich bin 17 Jahre alt, wohne in Helmenzen und besuche die Rudolf-Steiner-Schule Mittelrhein in Neuwied.

Mit der evangelischen Kirchengemeinde Altenkirchen verbinde ich viele schöne Erfahrungen und Eindrücke. Ob Taufe, Konfirmandenzeit, Gottesdienste und Musikveranstaltungen in der Kirche, stets kann ich mich hier zu Hause

fühlen.

In den für viele junge Menschen nicht immer einfachen Zeiten, wenn Krieg und Klimawandel die Nachrichten be-

stimmen, gibt mir der Glaube an Gott Halt, Zuversicht und Hoffnung.

Als ich nun kürzlich gefragt wurde, ob ich mir ein Mitwirken im Presbyterium vorstellen könnte, war ich daran interessiert, mehr über die Gemeindegarbeit in diesem Gremium zu erfahren und mir das Ganze einmal anzusehen. Also habe ich die zwei diesjährigen Sitzungen des Presbyteriums als Gast besucht. Ich wurde sehr freundlich und herzlich aufgenommen und war beeindruckt von der großen Verantwortung und auch den Gestaltungsmöglichkeiten, welche die Mitglieder des Presbyteriums haben.

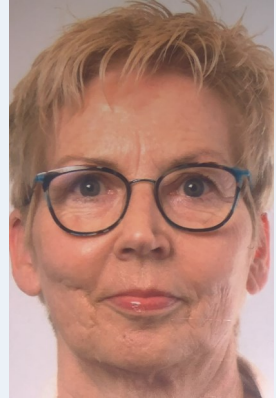
Da ich mir vorstellen kann, mich in die Gemeindegarbeit im Rahmen des Presbyteriums einzubringen, habe ich mich dazu entschlossen, das „Amt“ des Jugendpresbyters anzutreten. Ich bin sehr gespannt auf diese zukünftige Tätigkeit und freue mich, mit netten und engagierten Menschen im Presbyterium zusammenarbeiten zu dürfen!

Santino Kopp



Das neue Presbyterium:

Thomas Enders, Heike Fuchs, Barbara Henn, Dietmar Hering, Sascha Heitkämper, Renate Käsgen, Dr. Christof Krämer, Claudia Müller (MA-Presbyterin), Swetlana Neufeld, Gabriele Radmer, Martin Schmid-Leibroch, Carolin Schwarzbach, Ulrike Thiel-Schmidt, Diana Wendt (MA-Presbyterin).

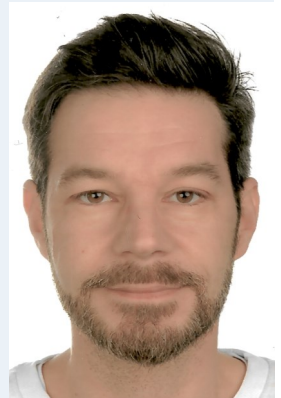


Warum bringen Sie sich ins Presbyterium ein?

Einige Stimmen der „Neuen“:

- Ich bin im Presbyterium, weil mir die Gemeinschaft und das Zusammenwirken in der Gemeinde wichtig ist.
- Durch meine langjährige Arbeit im Gemeindebüro möchte ich mich gerne in das Leben unserer Gemeinde weiterhin einbringen.
- Die Kirchengemeinde ist die Basis der Kirche. Entscheidungen, die auf übergeordneten Ebenen getroffen werden, müssen daran gemessen werden, ob sie für deren erkennbare Zukunft eine Lösung sind. Von der Art und Weise, wie wir in unserer Kirchengemeinde einen offenen, befreienden Glauben leben können, hängt es ab, ob sich Menschen für die Kirche Jesu Christi begeistern werden.

- Mir ist wichtig, dass „Kirche“ vor Ort erfahrbar wird als Gemeinschaft mit Gott und den unterschiedlichsten Men-



schen, die sich alle dort willkommen fühlen sollen.

- Ich möchte mich für eine lebendige Kirchengemeinde einsetzen, in der jeder:r willkommen und angenommen ist.

- Um weiterhin die Kirchengemeinde in christlichen, diakonischen und gesellschaftlichen Aufgaben zu unterstützen.



- Weil ich an Jesus Christus glaube und dies in meinem Denken, Fühlen und Handeln auch Wirklichkeit werden lasse.

- Glaube und Kirche spielen für mich eine zentrale Rolle in Leben und Gesellschaft. Grund genug, sich zu engagieren!



Wieder ein Abschied im KOMPA

Schweren Herzens verabschieden sich das KOMPA-Team und die Besuchenden des Evangelischen Kinder- und Jugendzentrums Altenkirchen zum 31. März 2024 von Wiebke Herbeck.

Sie war über 15 Jahre im KOMPA beschäftigt, übernahm im Jahr 2020 die Leitung des Hauses und konnte in den folgenden Jahren viele neue Projekte etablieren. Durch umfassende Anträge im Rahmen der Programme „Aufholen nach Corona“ und dem „Aktionsplan gegen Kinder- und Jugendarmut“ sorgte sie z.B. dafür, dass das KOMPA seinen Besuchenden kostenlose, warme Mahlzeiten anbieten kann. Zudem sind unentgeltliche Nachhilfe durch professionelle Kräfte und attraktive und sehr



gut besuchte medienpädagogische Angebote ins regelmäßige KOMPA-Programm aufgenommen worden.

Wiebke Herbeck war sowohl für unsere Besuchenden als auch für viele Konfirmand:innen eine sehr wichtige Bezugsperson und baute ebenfalls im Streetwork viele Kontakte zu Jugendlichen auf, die ihre Beratung und authentische Zugewandtheit sehr schätzten. Sie wechselt aus persönlichen Gründen zur Kreisverwaltung Altenkirchen und wird dort ihre umfangreichen sozialpä-

dagogischen und rechtlichen Kenntnisse in der Betreuungsbehörde zum Wohle von Erwachsenen einsetzen.

Liebe Wiebke, wir danken dir ganz herzlich für die sehr kollegiale Zusammenarbeit! Du wirst uns fehlen!

*Katja Manz-
Schumann für das
KOMPA-Team*

Sponsoren

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den folgenden Firmen, durch deren Spende dieser Gemeindebrief mitfinanziert wurde:

Altenkirchener

Bestattungshaus Arbeiter

Inh. Bernd Müller e. Kfm.
Leuzbacher Weg 18
57610 Altenkirchen
Tel. 02681-3055
www.bestattungshaus-arbeiter.de

Haus des Abschieds

Lorenz Spahr,
Bestattungen (seit 1893)
Koblenzer Str. 4
57610 Altenkirchen
Tel. 02681-5116
bestattungen@spahr.de
www.spahr.de

Hess Heiztechnik GmbH

Bad + Heizung, Elektro, Solar
Wiedstr. 80
57610 Altenkirchen
Tel. 02681-95340
info@hess-heiztechnik.de
www.hess-heiztechnik.de

Firma Stephan Hörter Kundendienst, Heizung und Sanitär

Schulstr. 36a
57636 Mammelzen-Hüttenhofen
Tel. 02681-982750
info@stephan-hoerter.de
www.stephan-hoerter.de

Verlag am Birnbach – Bücher direkt GmbH

Bergstrasse 9
57612 Birnbach
Tel. 02681-3794 oder 982233
bestellung@verlagambirnbach.de
www.verlagambirnbach.de

3 A Automobile GmbH

Ford Vertragshändler

Auto-Adorf GmbH

Toyota Vertragshändler
Kölner Str.80
57610 Altenkirchen
Tel. 02681-9531-0
auto-adorf@t-online.de
www.auto-adorf.de

Hubertus-Apotheke

Albert Rehm e.K.
Kölner Str. 6
57610 Altenkirchen
Tel. 02681-2011
hubertus-apo-ak.rehm@t-online.de
www.hubertus-apotheke-ak.de
Sonnen-Apotheke

Filialleiter Thomas Zöllner
Wiedstraße 2
57610 Altenkirchen
Tel. 02681-5901

Apotheke Rehm im Ärztehaus

Filialleiter Sebastian Kienle
Leuzbacher Weg 31
57610 Altenkirchen
Tel. 02681-87895-0

Ingenieurbüro für Bauwesen

Torsten Löhr Dipl.-Ing. (FH)
Kastanienweg 4

Sponsoren

57610 Altenkirchen
Tel. 02681-2744
ib.tl@t-online.de

Hotel und Ferienwohnungen „Im Heisterholz“

Die Adresse für ihre Übernachtungs-
gäste in der Nähe von Altenkirchen
Heisterholzstraße 10
57612 Hemmelzen
Tel. 02681-3797
info@hotel-im-heisterholz.de
www.hotel-im-heisterholz.de

Autohaus Hottgenroth GmbH Autohaus Karl Farrenberg GmbH

Fiat, Fiat-Transporter, Alfa-Romeo,
Opel, Skoda, Jeep, Abarth
Kölner Str. 100
57610 Altenkirchen
Tel. 02681-8799-0
info@HFauto.de
www.hfauto.de

Stanztechnik Schulte GmbH

Driescheider Weg 56
57610 Altenkirchen
Tel. 02681-9563-0
info@lastanztechnik.de
www.lastanztechnik.de

Armin Schmidt Trockenausbau GmbH

Renovierung, Umbauten,
Akustikbau, Brandschutz
Leuzbacher Weg 22
57610 Altenkirchen
Tel. 02681-9440967
as@as-trockenausbau.de
www.as-trockenausbau.de

Elektro-Räder GmbH

Bastian und Jochen Räder
Rehhardt 17
57612 Helmenzen
Tel. 02681-988135
info@raeder-elektro.de
www.raeder-elektro.de

Wenn auch Sie zum Kreis unserer Sponsoren dazukommen möchten, dann nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Gemeindebüro auf, Tel. 8008-40.



CHRONISTEN

Die Konzertkirche lädt ein

Zwei Jahre ist die Eröffnung der Konzertkirche nun her und sie hat sich als feste Größe in der Kulturlandschaft von Altenkirchen etabliert.

Ensembles und Künstler:innen aus der Region oder auch von weiter her kommen gerne zu uns und genießen die tolle Akustik in unserer Christuskirche, die überdurchschnittliche technische Ausstattung und den persönlichen Service.

Auch in diesem Jahr gibt es wieder vieles zu entdecken im Programm, hier einige Highlights: Im Februar und März gibt es eine weitere „Musik zur Marktzeit“, die sich thematisch der Passionszeit widmet. An fünf Donnerstagen parallel zum Altenkirchener Wochenmarkt können Sie jeweils um 11 Uhr eine halbe Stunde lang kleine musikalische Kostbarkeiten genießen: Die Kreismusikschule ist dabei, Heidrun Brenner (Texte) und Thorsten Schmehr (Orgel) mit Kreuzwegmeditationen, Donnabella, ein Frauen-Trio aus Mehren oder auch die Kantorei der Ev. Kirchengemeinde. Zum Abschluss am 21. März spielen, erzählen und singen Kinder der Erich Kästner-Grundschule vom Passions- und Auferstehungsgeschehen, von Golgatha bis Emmaus.

Im Spätsommer, wenn die frisch re-



novierte Kirche wieder in neuem Glanz erstrahlt, wird es eine weitere Musik zur Marktzeit geben. Aber auch schon vorher erwarten Sie weitere Höhepunkte. So haben wir beispielsweise eine Konzertreihe „Orgel plus“ geplant, in der die Königin der Instrumente zusammen mit anderen erklingt, am 26. April mit zwei Trompeten und am 11. Mai mit einem Saxophon. Der Chor Divertimento kommt am 21. April wieder zu Besuch und am 25. Mai gibt der Frauenchor Niedererbach ein Konzert bei uns. Und natürlich haben wir auch für die zweite Jahreshälfte einiges vor, im Advent geht es sogar regelrecht rund...

Der Eintritt zu den meisten Veranstaltungen ist frei, wir freuen uns aber sehr, wenn Sie mit einer Spende dazu beitragen, dass es weiterhin schöne Musik in der Konzertkirche geben kann.

*Martin Schmid-Leibrock
& Werner Jung*



Einladung

zum großen

Gemeindefest



30.06.2024

Wir bauen Zukunft

Mit dem ersten
Spatenstich für
die Kita-Erweiterung



**Beginn: 10:30 Uhr mit einem
musikalischen Gottesdienst
in der Ev. Kita Arche**

Für ein buntes Rahmenprogramm und das
leibliche Wohl wird bestens gesorgt, nähere
Informationen folgen in Kürze.